Landkreis Havelland
Der Kreistag

Änderungsantrag zur
Beschlussvorlage
BV-0306/17

Antragsteller:
Fraktion DIE LINKE.

Datum: 11.12.2017
☐ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge	Empfehlung/Entscheidung			Sitzungstermin
	Annahme	Ablehnung	Verweis in:	
Kreistag				11.12.2016

Betreff: Haushaltssatzung des Landkreises Havelland für das Jahr 2018
hier: Höhe der Kreisumlage

Beschlussvorschlag:

Paragraf 4, Buchstabe a), wird wie folgt geändert:

„Der Hebesatz der Kreisumlage wird mit 42,0 v.H. der für das Haushaltsjahr 2017 geltenden Umlagegrundlage festgesetzt."

Sachverhalt/Begründung:

Die wirtschaftliche Lage des Landkreises Havelland verbessert sich auch im Jahr 2018. Die finanziellen Spielräume des Landkreises werden größer und gleichzeitig stehen viele Kommunen im Landkreis vor schwierigen finanziellen Belastungen und Herausforderungen. Aufgrund des hohen Verschuldensgrades haben viele Kommunen bereits jetzt Schwierigkeiten für erforderliche Investitionen die Eigenmittel bereit stellen zu können.
Als Fraktion mussten wir feststellen, dass der Landkreis die Kommunen auffordert, ihre Leistungsunfähigkeit darzustellen. Wir sind jedoch der Auffassung, der Landkreis habe den Nachweis über die Erforderlichkeit der Höhe der Kreisumlage in Abwägung zur Leistungsfähigkeit einer Kommune zu führen. Dazu kann er sich den vorliegenden Haushaltssatzungen bedienen und eigene Erhebungen anstellen.
Die Möglichkeit, die Kreisumlage zu senken, ergibt sich nach unserer Auffassung durch folgende Aspekte:

- Verzicht auf die Sondertilgung eines Kredites und Umschuldung
- Verzicht auf 100.000 € Zinsen für die Aufnahme von Kassenkrediten
- Nachweis der Leistungsfähigkeit der Kommunen durch den Landkreis.

Zusätzlich ermöglicht das verringerte Defizit im Jahr 2016 eine Absenkung der Kreisumlage im Haushalt 2018. Dies wäre auch ein Signal an die Kommunen, dass sie an der Verbesserung des erzielten Ergebnisses ebenfalls partizipieren können.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten:	Sachkonto / Kostenstelle / Kostenträger
Erläuterung / Deckungsvorschlag:	
Die Korrektur der Planungsunterlagen entsprechend der Begründung führt zu höheren Einnahme-Ansätzen und niedrigeren Ausgabe-Ansätzen und gleicht damit den Finanzbedarf des Antrages und damit den Gesamt-Haushalts-Ansatz wieder aus.	

Andrea Johlige

Andrea Johlige
Fraktionsvorsitzende